

Nachbarschaft leben und erleben

Nachbarschaftscafé erfolgreich gestartet

„Gemeinsam statt einsam“ war das Motto des ersten Nachbarschafts-Nachmittags in der Senioren-Wohnanlage Deichstraße. Kaffee und Kuchen sorgten bei Live-Musik für eine gute Stimmung bei Bewohnern sowie den eingeladenen Nachbar. Das Projekt „Zusammenleben“ in Kooperation mit dem Seniorennetz der Stadt und unterstützt durch die AWO-Stiftung möchte die Seniorenanlage schrittweise für die Nachbarschaft öffnen. Beim ersten Nachbarschaftsnachmittag wurden Gemeinschaftsspiele wie „Mensch ärgere dich nicht“ und „Vier gewinnt“ im XXL-Format gespielt. Die Resonanz, so Rutgart Siegler von der AWO, war durchweg positiv.

Das Nachbarschafts-Kaffeetrinken ist ein Teil eines breit angelegten Konzeptes. Alle Bewohner sind in die Planung und Umsetzung der Zusammenkunft mit den Nachbarn aktiv einbezogen. Erste Ideen und Wünsche der Senioren wurden auch schon umgesetzt. So gab es ein Kooperation mit der AWO Familienbildung als Schnupperangebot ein Gedächtnistraining. Spaziergänge im Stadtteil und Spielenachmittage sind in Planung. Einmal im Monat gibt es seit dem Frühjahr ein gut besuchtes gemeinsames Frühstück unter dem Motto „Auf gute Nachbarschaft“.

Das Nachbarschaftsnetzwerk befindet sich noch in der Erprobungsphase. Es soll generationsübergreifend und selbst organisiert wirken.



Bei „Vier gewinnt“ bewiesen Bewohner und Nachbarn Köpfchen. FOTO: PRIVAT